

**Germany-Munich: Architectural, engineering and planning services**

OJ S 139/2019 22/07/2019

Contract award notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.

Postal address: Hansastr. 27c

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80686

Country: Germany

Contact person: C2 – Vergabestelle Bau

E-mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)**Internet address(es):**Main address: <http://www.fraunhofer.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Forschungsgesellschaft e. V.

**I.5. Main activity**

Other activity: Forschung und Entwicklung

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Fraunhofer IWES Bremerhaven – Zukunftskonzept Rotorblatt –

V\_135\_750395\_A\_Objektplanung Gebäude und Innenräume

Reference number: IWES - V\_135\_750395\_A\_Objektplanung Gebäude und Innenräume

**II.1.2. Main CPV code**

71240000 Architectural, engineering and planning services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Stufenweise Beauftragung der Leistungsphasen 2-4 und 5-8 HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Gesamtkosten KG200-700 (ohne Erstaussstattung), max. 7 281 000 netto (ohne Mehrwertsteuer). Die Umsetzung des Vorhabens erfolgt im ZBau-Verfahren inkl. Erstellung einer Antrags- und Bauunterlage sowie Wahrnehmung eines Konzeptgespräches mit den Zuwendungsgebern.

Honorar gemäß HOAI entsprechend den Musterverträgen der RBBau. Beauftragung LPH 5-8 frühestens bei Eingang der genehmigten Antrags- und Bauunterlage.

Honorarzone (§ 35 HOAI): 2, Honorarsatz (§ 34 HOAI): Mindestsatz.

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

#### **II.1.7. Total value of the procurement**

Value excluding VAT: 390 000,00 EUR

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Großer Westring 6 27572 Bremerhaven

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Planungsleistungen Objektplanung Gebäude für den Neubau einer Halle am Standort der Fraunhofer IWES „Großer Westring“ in Bremerhaven. In der Halle wird ein großformatiger Prüfstand für Tests an Rotorblattabschnitten geplant. Dazu werden diese an einem sogenannten „Einspannblock“ fixiert.

Für den Neubau der Halle wird eine Hauptnutzfläche von rund 1 240 qm vorgesehen. Eine passende Grundstücksfläche mit ausreichendem Erweiterungspotential ist bereits reserviert, Lage zwischen den bestehenden Rotorblattprüfstandhallen und dem sog. Engineering-Gebäude, einem Bürogebäude mit Technikum. Eine gestalterische Anpassung des Neubaus an den Bestand ist gewünscht.

Das Gesamtgebäude teilt sich in 2 Projekte:

— das sog. „ZBau-Projekt“, Halle: umfasst die Hallenkonstruktion mit Hüllflächen und großformatigen Toren ab Oberkante Bodenplatte einschließlich der Abstimmung an den Schnittstellen (KG 330-390, 410, 420, 430, 440, 450, 490, 500)

— das sog. „BMW-Projekt“, Prüfstandsfundament: Baugrube, Tiefgründung, Fundamente und Bodenplatten, Hallenkran (KG 310, 320, 460). Das Prüfstandsfundament wurde bereits von Fachingenieuren konzeptionell entwickelt und bemessen.

Die Planungsleistungen umfassen:

— für das „ZBau-Projekt“, Halle: Honorarzone II, Leistungsphasen 2 bis 8 HOAI,

— Für das „BMW-Projekt“, Prüfstandsfundament: Honorarzone II, Leistungsphasen 4 und 6-8 HOAI, außerdem Leistungsphasen 2, 3 und 5 teilweise (LPh2 : 1,5 v. H., LPh3: 2,5 v. H., LPh5: 10 v. H.), da Vorleistungen Planung Prüfstandsfundament (Anlagenbau) vorhanden (Bauunterlage jeweils für ZBau-Hallenkonstruktion und Bodenplatte, gemeinsamer Antrag auf Baugenehmigung).

Zur eindeutigen Zuordnung zu den jeweiligen Fördermittelquellen ist die klare Trennung der Projekte im gesamten Projektverlauf verpflichtend.

#### **II.2.5. Award criteria**

Quality criterion - Name: Technische Fachkräfte gem. § 46 Abs. 3 Nr. 2 VGV (Projektorganisation) / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Maßnahmen zur Qualitätssicherung gem. § 46 Abs. 3 Nr. 3 VGV / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Studien- und Ausbildungsnachweise gem. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VGV – Berufliche Befähigung des Bewerbers / Weighting: 10

Quality criterion - Name: Durchführung von Zubehörbau gem. § 75 Abs. 4 VGV / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Referenzen mit vergleichbarer Bauaufgabe und Komplexität gem. § 75 Abs. 5 / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Freie Referenzen gem. § 75 Abs. 5 VGV / Weighting: 30  
Price - Weighting: 0

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
yes

Identification of the project: Europäische Union - Investition in Bremens Zukunft - Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

#### **II.2.14. Additional information**

Siehe II.2.4) Beschreibung der Beschaffung

### **Section IV: Procedure**

---

#### **IV.1. Description**

##### **IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

##### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

##### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

#### **IV.2. Administrative information**

##### **IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2018/S 243-555651](#)

##### **IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**

##### **IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice**

### **Section V: Award of contract**

---

#### **Title:**

Fraunhofer IWES Bremerhaven – Zukunftskonzept Rotorblatt –  
V\_135\_750395\_A\_Objektplanung Gebäude und Innenräume

A contract/lot is awarded: yes

#### **V.2. Award of contract**

##### **V.2.1. Date of conclusion of the contract**

22/03/2019

##### **V.2.2. Information about tenders**

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

##### **V.2.3.**

**Name and address of the contractor**

Official name: HTP Hidde Timmermann Architekten GmbH

Town: Braunschweig

NUTS code: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

**V.2.4. Information on value of the contract/lot**

Initial estimated total value of the contract/lot: 390 000,00 EUR

Total value of the contract/lot: 390 000,00 EUR

**V.2.5. Information about subcontracting****Section VI: Complementary information**

---

**VI.3. Additional information**

Nach § 9 der VGV haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten.

Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> frei abgerufen werden.

Der Angebotsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden.

Die Angebotsunterlagen müssen bis zum unter IV.3.4) angegebenen Schlusstermin als Angebot über die eVergabe (nicht als Anlage zu einer Nachricht) eingereicht werden.

Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zustellen und werden hierüber auch beantwortet. Hierzu ist eine Registrierung gem. § 9 Abs. 3 der VGV notwendig. Die Nutzung der Plattform für dieses Verfahren ist kostenfrei.

Die Zentrale der Fraunhofer Gesellschaft ist vom 21.12.2018 bis 4.1.2019 geschlossen. In dieser Zeit können auch Rückfragen zu laufenden Vergabeverfahren nicht gelesen und beantwortet werden. Sie erreichen uns wieder ab dem 7.1.2019.

**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

**VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der

Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

**VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Siehe Vergabestelle unter I.1)

Town: München

Country: Germany

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

18/07/2019